



# FRANKFURTER SPEZIALKLINIK FÜR BEINLEIDEN

Phlebologie, Lymphologie, Angiologie Frankfurt am Main

Prof. Dr. Z. Várady  
Prof. Hon. (Univ. Puebla) Dr. med. Z. Böhm



# BEINSCHMERZ

**ein interdisziplinäres Problem**



# Phlebödeme



Schmerz, Druck, Spannung, Schwellung, Juckreiz, Kribbeln, Ameisenlaufen, Schwergedühl, Hitze etc.



# Kompressionstherapie aber wie? Und womit?

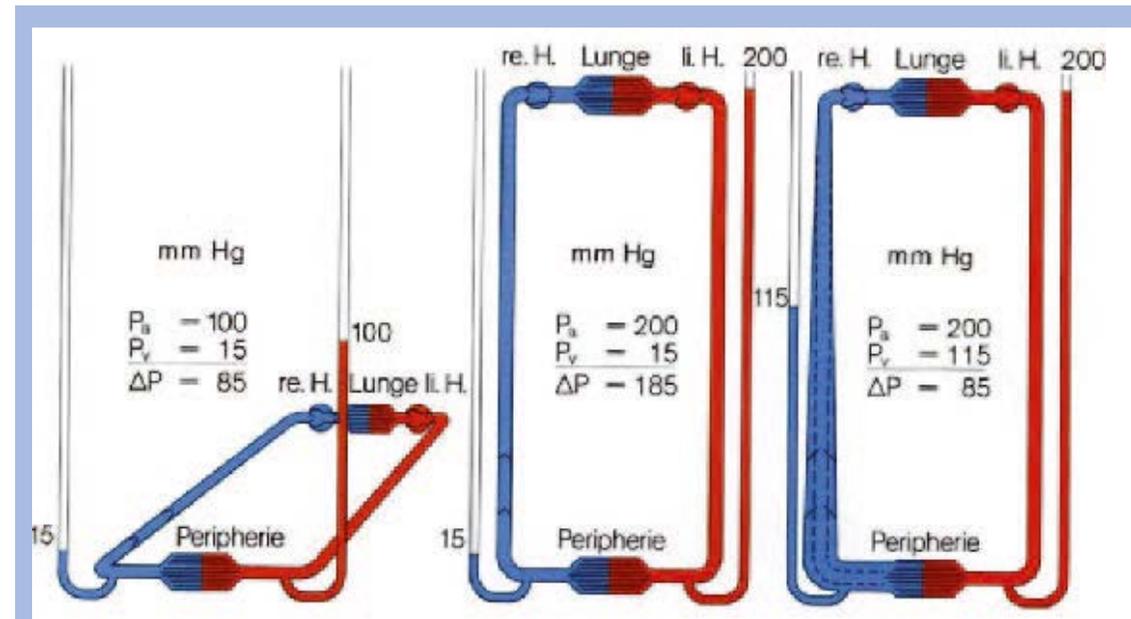
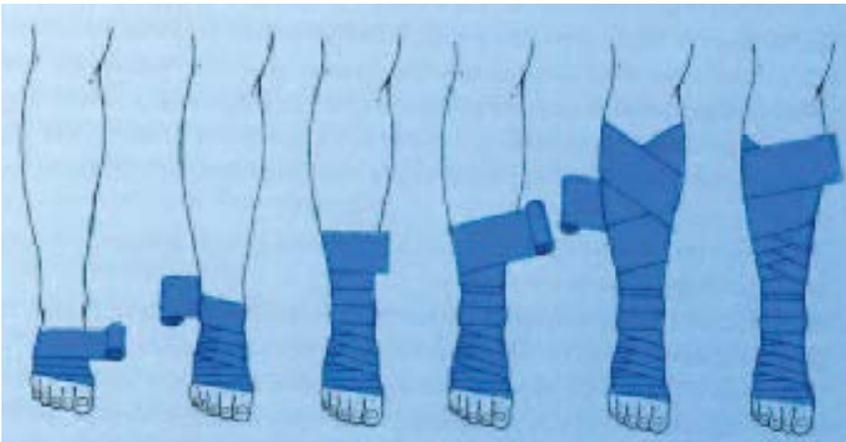
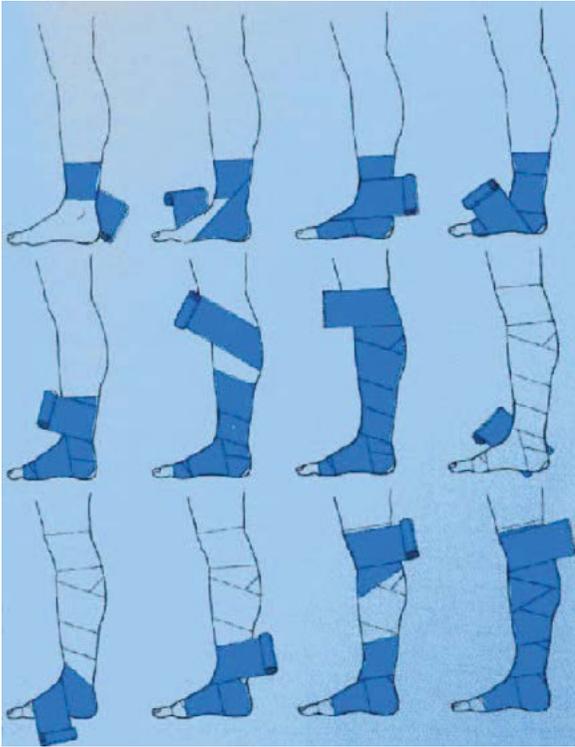


- Zu eng
- Schnürt ein
- Kann nicht anziehen
- Kann nicht ausziehen
- Doch nicht im Sommer
- Etc.
  
- Compliance fraglich

Abb. Schlecht sitzender  
Kompressionsstrumpf

# Entstauender Kompressionsverband

- Kurzzugbinden
- Niedriger Ruhedruck
- Hoher Arbeitsdruck



Venöser Druck im Liegen und Stehen

# Thrombose



Geb. 1939 weiblich, PTS links nach Femoralvenenthrombose

„Herr Doktor, ich glaube ich habe eine Thrombose“

- Schmerzen seit 2-3 Jahren
- Schmerzen mal rechts mal links wechselnd
- Es zieht von der Hüfte bis in den Fuss
- Ich hatte schon eine Thrombose – hatte eine Verhärtung und Rötung es wurde Blut ausgedrückt.
- Ich glaube ich bekomme eine Thrombose



09/2009



02/2010

Geb. 1936

Crossektomie und Stripping VSM bds. 1993, Rezidivvarikose  
Seit 1 Jahr Ekzem IK, keine Kompression





03/2006



04/2006



04/2010

Geb. 1952 weiblich

Massive Fascio – Lipo – Dermatosklerose am linken Unterschenkel / Wade



# Venöses Ulcus



Geb. 1957 weiblich  
09/2004

- an typischer Lokalisation
- Seit 1,5 Jahren bestehend, besonders in den letzten 3 Monaten Vergrößerung.
- Behandlung vom HA und Dermatologen.
- Lokale Therapie mit div. Salben (Cortison, Antibiose etc.)
- Keine Kompressionstherapie
- Zunehmende Rötung und Schmerzen

Primäre Massnahme  
Kompressionsverband



09/2004



10/2004



02/2005

Minichirurgische Varizenoperation in LA  
Fortführung der Kompressionstherapie / Abheilung





Geb. 1959 weiblich  
Seit 30 Jahren zunehmende  
Verfärbung zentral aufhellend,  
vergrößernd  
PE vor Jahren: unspezifisch  
Lokale Cortisontherapie ohne Erfolg



Geb. 1940 männlich  
Ekzem seit 2004 und Ödeme  
Diabetes, PNP, KHK  
Kompressionstherapie,  
Lokaltherapie  
Ödeme gebessert, Ekzem gleich



08/2006

Geb. 1962

Seit 2 Tagen Pusteln, konfluierend, Fieber

Dermatologe: Virusexanthem DD. Allergisches Exanthem, Vaskulitis  
Systemisch Corticoide, Cepalosporine, lokale Therapie -  
nach einigen Tagen deutliche Besserung



Geb. 1976  
Nach Verödung und Heparinsalbe  
Bekannte Neurofibromatose  
v. Recklinghausen





Geb. 1976  
Nach Verödung und Heparinsalbe  
Bekannte Neurofibromatose  
v. Recklinghausen



Spätere Sklerosierungen  
ohne Heparinsalbe  
unproblematisch

12/2005



# Erysipel Vorfuss



Antibiose





02/2005

Geb. 1965 weiblich

Induration und Einziehung am  
linken Oberschenkel

Biopsieentnahme:

Unspezifische entzündliche Reaktion,  
Kollagenvermehrung  
Lokale Kompression  
Etwas Besserung der Induration

# Schwangerschaftsvarikose



Geb. 1968

Z.n. Parvastripping bds.  
Druckschmerz, massive  
reticuläre Varizen, 6. Schwanger-  
schaftsmonat, KL II Strümpfe

Post partum



# Striae



Geb. 1992 weiblich

seit ½ Jahr zunehmende Striae bes. Kniekehlen Unterschenkel  
Wachstumsphase

Lokale Cortisontherapie, Stütz,- Kompressionsstrümpfe





Schmerzen aufgrund Fussfehlstellungen  
Knick, Spreiz, Platt, Senkfüße...

Hallux valgus Etc.

Orthopädische Versorgung

Einlagen

MBT Schuhe

Fussgymnastik



# Primäres Lymphödem



Geb. 1971

Schwellung linkes Bein seit  
vielen Jahren

Keine adäquate Therapie



Geb. 1984

„Seit 2 Monaten Schwellung rechter  
Vorfuss, vor einem Jahr auch schon etwas“

Keine Therapie bisher

# Sekundäres Lymphödem



Geb. 1952

Hysterektomie 1980 bei Cervix CA

Schwellung seit 1995

MLD, flachgestrickte Strümpfe KL II



Geb. 1925

Z.n. Rektumamputation 2004 bei CA

LK Resektion rechte Leiste und Kobaltbe-  
strahlungen bei lymphogener Filialisierung

03-08 2009

# Primäres Lymphödem



Geb. 1936

Geb. 1938



Geschwister weiblich  
Seit 18. LJ. Primäre Lymphödeme beider Beine  
MLD und Kompressionsstrümpfe



# Primäres Lymphödem



Sekundäres Lymphödem  
rechte Hand nach Pacer  
Implantation 2006, MLD



Geb. 1936

Geb. 1938



Geschwister weiblich  
Seit 18. LJ. Primäre Lym-  
phödeme beider Beine  
MLD und Kompressions-  
strümpfe



Sekundäres Lymphödem  
linke Hand nach Mamma Ca  
OP 2000, MLD





03/2008

Geb. 1943 männlich, 178cm 130 Kg

Herzinsuffizienz, COPD, Ruhedyspnoe, Zyanose, O2 Bedarf, Diabetes,  
Hepatomegalie, Immobilität, Duplexsonographisch erweiterte Lymphsepten

Kompressionsverbände, MLD, flachgestrickte Strümpfe

Erosionen abgeheilt, Rötung Induration idem, Ödem gering gebessert



Z.n. Exostosenabtragung am linkem Sprunggelenk  
„unklare Schwellung am AK“  
Versuch einer Lymphscintigraphie



# Lipödem



04/2010

51 Jahre, weiblich

Spannung, Druckschmerz der Beine, Neigung zu Hämatomen, zunehmende Ödeme Missverhältniss Ober und Unterkörper, durch Diät nicht beeinflussbar „oben dünn, unten dick“ normalgewichtig



03/2011

61 Jahre 176cm 98Kg

Liposuction 2007 und 2008

MLD und flachgestrickte Kompressionsstrumpfhose KL II





03/2011

Geb. 1958 158cm 84Kg

Liposuction 03/2009 in plastisch chirurgischen Abteilung

Weiter bestehende ausgeprägte Schmerzhaftigkeit, Parästhesien,  
immenser Leidensdruck

MLD, 12 Kammer Heimgerät, flachgestrickte Kompressions-  
strumpfhose KL II

# Klippel Trenauney Syndrom



01/2011

29 Jahre männlich  
Varikose, Ödemneigung,  
Umfang- und Längendifferenz des rechten Beines



# Klippel Treananey Syndrom



Volumenvermehrung  
auch der Hand



Varizenoperation rechter  
Unterschenkel am 31.01.2011





29 Jahre, männlich

Zweimalige Varizenoperation  
auswärts Sklerotherapie



52 Jahre männlich

Magna und Parvastripping 1980  
Rekrossektomie 1984, perkutaner  
Laser, Varizenexhairen in domo,  
Sklerotherapie





26 Jahre weiblich

„seit 2 Wochen zunehmende Ödeme und  
15 Kg Gewichtszunahme.“

Jetzt 58 Kg bei 173 cm (43 Kg)

- EIWEISSMANGELÖDEM  
BEI ANOREXIE
- Kompressionstherapie mit Kurzug-  
binden, maschinelle Lymphdrainagen,  
Strumpfversorgung





26 Jahre weiblich

„seit 2 Wochen zunehmende Ödeme und  
15 Kg Gewichtszunahme.“

Jetzt 58 Kg bei 173 cm (43 Kg)

- EIWEISSMANGELÖDEM  
BEI ANOREXIE
- Kompressionstherapie mit Kurz-  
binden, maschinelle Lymphdrainagen,  
Strumpfversorgung





18 Jahre männlich

„vor 1/2 Jahr Muskelzerrung rechter Oberschenkel“

- Zunehmende Schwellung
- rechter Oberschenkel
- Duplexsonographie unauffällig
- MRT V.a. NPL
- Aggressives B.- Non - Hodgkin Lymphom mit instabilen Osteolysen des rechten Oberschenkelhalses bei Infiltration
- Hochdosierte Chemotherapie nach CHOP Schema





Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

